

Stalag VI A Hemer

**Kriegsgefangenenlager 1939-1945
– Eine Dokumentation –**

Im Auftrag des Vereins
für Hemeraner Zeitgeschichte e.V.

herausgegeben von
Hans-Hermann Stopsack
und Eberhard Thomas

4. überarbeitete und erweiterte Auflage 2017

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	6
Einleitung	8
1. Hemer wird Garnison	11
2. Das Stalag VI A wird eingerichtet	19
3. Allgemeine Zustände im Lager Hemer	29
4. Polen und Westgefangene	43
5. „Völkerrechtliche Grundlagen“ und Vorschriften über die Behandlung sowjetischer Kriegsgefangener	85
6. Die Belegung des Lagers nach Nationalitäten und Zeiten	96
7. Das Leben im Stalag VI A in Augenzeugenberichten ehemaliger Gefangener	105
8. Kriegsgefangene und Lagerpersonal – Kriegsgefangene und Bevölkerung – Kriegsgefangenenpost	124
9. Der Arbeitseinsatz	150
9.1. Der Arbeitseinsatz von Ausländern in der deutschen Wirtschaft in der Zeit der NS-Herrschaft	150
9.2. Der regionale Einsatzraum des Stalag VI A	160
9.3. Der Arbeitseinsatz von Ausländern in Hemer	161
9.4. Der Russeneinsatz	168
9.5. Der Arbeitseinsatz im Bergbau	175
9.6. Die fragwürdige Entlohnung der Kriegsgefangenen	185
9.7. Die Arbeitsleistung der Gefangenen	191
9.8. Entschädigung für geleistete Arbeit in der Nachkriegszeit	192
10. Die italienischen Militärinternierten	195
11. Die Übergabe des Lagers und das Ende des Krieges in Hemer	208
12. Die Gefangenen des Stalag VI A nach der Befreiung	221
13. Das Schicksal der Displaced Persons	231
14. Die Nutzung des ehemaligen Lagergeländes nach dem Zweiten Weltkrieg	242
15. Entschädigung für geleistete Arbeit nach dem Krieg	254
16. Die Ursachen für die lange Verdrängung der Existenz des Stalag VI A in Hemer – „Chronik“	257
17. Die Friedhöfe des Stalag VI A	270
18. Das Mahnmal „Den Opfern des Stalag VI A zum Gedenken“ und die Informations- und Gedenkstätte Stalag VI A	304

19.	Anmerkungen und Belege	314
20.	Quellen- und Literaturverzeichnis, Nachweis der Abbildungen, Abkürzungsverzeichnis	332
21.	Danksagungen	341
22.	Wie Künstler das Lager sahen: Maurice Delavier, Fernand Dantan, A. Klimanow und Hans-Hermann Stopsack	342